

Früher, da ich unerfahren
Und bescheidner war als heute,
Hatten meine höchste Achtung
Andre Leute.

Später traf ich auf der Weide
Außer mir noch mehre Kälber,
Und nun schätz ich, so zu sagen,
Erst mich selber.

(Aus „Allerlei Weisheiten von Wilhelm Busch“)



Die Tugend will nicht immer passen,
Im ganzen läßt sie etwas kalt,
Und daß man eine unterlassen,
Vergißt man bald.

Doch schmerzlich denkt manch alter Knafter,
Der von vergangnen Zeiten träumt,
An die Gelegenheit zum Laster,
Die er versäumt.

(Aus „Allerlei Weisheiten von Wilhelm Busch“)

Neu!

Soeben erschien:

Neu!

Allerlei Weisheiten von Wilhelm Busch

Eine Auslese feinsten Humors

aus der köstlichen Lebensfülle des großen Humoristen u. Philosophen;
zusammengestellt aus unsern Meisterwerken Wilhelm Buschs. Dieses
Brevier umfaßt einen großen Schatz an Gedanken und enthält in
konzentrierter Form des Dichters Lebensweisheit.

Ganzleinen geb. M. 3.—

Ganzleder geb. M. 4.50

Format 16° — Zweifarbendruck — Gewicht 120 gr.

Ein kleines Prachtwerk allerfeinster Art

Wir liefern:

Einzelne Exemplare mit 35% 10 Exemplare mit 40% Rabatt
auch gemischt mit unsern Busch-Einzelschriften

Je 1 Probeexemplar mit 50%

Nur direkt von München und nur wenn auf beiliegendem
Verlangzettel bis 15. November 1926 bestellt.



Unser Leipziger Lager liefert nur bar / Bestellungen mit dem Vermerk
„Betrag senden ein“ und ähnlichen werden nach München geleitet.

friedr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung
München, Theresienstraße 82